

Dresdner Neueste Nachrichten

Bezugpreise: Bei freier Zustellung ins Haus 2,00 RM. einjährl. Tragerechnung monatlich 1,66 RM. Postbezug monatlich 2,00 RM. einjährl. 19,92 RM. Postgebühren (hierzu 36 Rpf. Zustellungsgeb.) Streubank ab: für die Woche 1,00 RM. Einzelnummer 10 Rpf., außerhalb Groß-Dresdens 15 Rpf.

mit Handels- und Industrie-Zeitung
Schriftleitung, Verlag und Hauptgeschäftsstelle: Dresden A, Ferdinandstraße 4

Anzeigenpreise: Grundpreis: Die 10spaltige mm-Zeile im Anzeigenteil 14 Rpf. Stellenangebote und private Familienanzeigen 6 Rpf. Die 79 mm breite mm-Zeile im Textteil 1,50 RM. Nachschlag nach Maßstab I oder Mengensatz B. Preisgebühr für Bifferanzeigen 30 Rpf. außsl. Paris. Zur Zeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 8 gültig.

Postanschrift: Dresden A 1, Postfach • Fernruf: Ortsverkehr Sammelnummer 24601, Fernverkehr 27951-27953 • Telegramme: Neueste Dresden • Postfach: Dresden 2060 • Berliner Schriftleitung: Berlin W 35, Victoriastraße 4a
Abwerlangte Einsendungen an die Schriftleitung ohne Rückporto werden weder juristisch noch aufbewahrt. — Im Falle höherer Gewalt oder Betriebsstörung haben unsere Bezahler keinen Anspruch auf Nachlieferung oder Erstattung des entsprechenden Betrages

Neuer rotspanischer Spuf in Paris

Konzertabend beim Führer — Verschwörung gegen den stellvertretenden rumänischen Ministerpräsidenten — Pacelli wird Pius XII.

Herr Barrio konferiert

Rotspanisches Treiben in Paris — Wie verhält sich das mit der Anerkennung?

Telegramm unseres Korrespondenten

H. Paris, 3. März
Die Rotspanier legen ihr Spiel auf französischem Boden, wie sich jetzt herausstellt, auch nach der Anerkennung Francos durch Frankreich munter fort. Bekanntlich hat sich Regier. den Scherz geliebt, nach Kamaso Rücktritt den nach Paris geschickten „Präsidenten“ des rotspanischen Stumpfparlaments, Barrio, mit der „interimistischen Zeitung der Staatsgeschäfte“ zu beauftragen. Barrio hat daraufhin nun Besprechungen mit rotspanischen Oberbefehlshabern in Paris abgehalten und eine politische Tätigkeit entfaltet, die in starkem Widerspruch zu der amtlichen französischen Erklärung steht, daß man keine politische Aktivitäten der rotspanischen Oberbefehlshaber auf französischem Boden dulden werde.



Gen. Franco

Pétain

Wie verhält sich das mit der Anerkennung Francos, in dem nun Marshall Pétain als erster französischer Reichsverweser erklärt hat, daß der Dreißigjährigen Krieg nur für einige Monate nach Nationalspanien gehen werde, ist jetzt von einer Bestätigung seiner Mission keine Rede mehr.

Gegenvorschläge der Araber

Chamberlain stellt die Juden vor die Alternative
Telegramm unseres Korrespondenten

St. London, 3. März

Von dem neuen arabischen Gegenvorschlag zum englischen Palästinaplan werden nunmehr Einzelheiten

bekannt. Die Araber schlagen die Wahl zu einer Nationalversammlung vor, die die Bildung einer Regierung für Palästina vornehmen soll. Die Regierung soll eine Wahlordnung für die Wahl eines Parlaments ausarbeiten. Alle diese drei Institutionen würden entsprechend dem gegenwärtigen Verhältnis zwischen Juden und Arabern überwiegend arabisch sein. Dieses Verhältnis soll beibehalten werden. Die neue Regierung Palästinas soll alle Fragen, die mit der Stellung der jüdischen Einwanderer zusammenhängen, selbstständig regeln. Mit England soll ein Vertrag abgeschlossen werden, der Englands lebenswichtige Interessen schützt.

Außerdem empfing Chamberlain gestern eine Abordnung der Juden. Chamberlain soll die Juden vor die Alternative gestellt haben: entweder Annahme der englischen Vorschläge als Diskussionsgrundlage oder die englische Regierung wird von sich aus eine für alle Teile bindende Entscheidung fällen. Er wies dabei auf die außerordentlich gespannte Lage im Mittelmeer hin, die eine rasche Lösung der Palästinafrage notwendig mache. Infolge der Gegenfrage spricht man davon, daß eine neue Konferenz einberufen werden müsse, an der der Mufti teilnehmen werde, da dieser sich auf der gegenwärtigen Konferenz als der härteste Faktor erwiesen habe. Inzwischen hat die Labour Party als die „Schutztruppe des Judentums“ eine Ansprache über die Palästinafrage der britischen Regierung verlangt. Die Ansprache soll am kommenden Dienstag stattfinden. Die Marxisten sind der Ansicht, daß die britischen Vorschläge zur Lösung des Palästinaproblems (Schaffung eines unabhängigen Staates) keine Erfüllung der Balfour-Versprechungen an die Juden darstellen.

„Gebt die Kolonien zurück!“

Englisches Blatt für Erfüllung des deutschen Kolonialrechts

Telegramm unseres Korrespondenten

St. London, 3. März

Der „Daily Express“, die verbreitetste Londoner Zeitung, veröffentlicht heute einen Leitartikel, in dem er die Rückgabe der deutschen Kolonien fordert.

Das Blatt schreibt: „Weshalb die deutschen Kolonien zurück? Behaltet diesen Fleck nicht länger! Sie sind nur unter anvertrauter Gut, nicht aber unser Eigentum, und wir würden einen Wertverlust erleiden, wenn wir verließen, und diese Gebiete anzunehmen. Was aber noch mehr zählt, ist, daß wir sie nicht unserm Empire einfach einverleiben können. Das machen die Bedingungen, unter denen uns die Kolonien anvertraut worden, unmöglich. Wir haben die Kolonien lediglich übernommen, weil wir erklärten, daß die Deutschen nicht fähig seien, sie zu regieren. Nachdem wir aber jetzt Deutschlands diebezügliche Rechte anerkannt haben, müssen wir die Kolonien auch wieder zurückgeben.“

Das Bemerkenswerte ist, daß das Blatt, das sich stets sehr um die Meinung des sogenannten „Mannes auf der Straße“ kümmert, erklärt, es wolle jetzt mit diesen Ausführungen eine populäre Politik treiben, also der Ansicht ist, daß seine Haltung die Zustimmung weiterer Kreise finden wird.

Englischer Luftwaffenetat verdreifacht

Telegramm unseres Korrespondenten

St. London, 3. März

Der gestern veröffentlichte Haushaltsvoranschlag für die englische Luftwaffe ist der höchste der drei Wehrmachtsteile und stellt die größte Ausgabe dar, die jemals in Friedenszeiten für die britische Luftwaffe gemacht worden ist. 2,7 Milliarden Mark werden für das Jahr 1939 für die englische Luftwaffe gefordert, mehr als für die Armee und für die Marine, und das Dreifache der für 1931 angeforderten Summe.

Zeit 1931 ist auch der Mannschaftsbestand der Luftwaffe um über das Dreifache gestiegen und wird 1939 das vierfache des Standes von 1931 betragen, während gleichzeitig die Freiwilligen-Reserve vermehrt werden soll.

Am Unterband wurde im Verlauf einer Ansprache über die zivile Verteidigung mitgeteilt, daß etwa zwölf Millionen Menschen in Gebieten wohnen, die im Kriegsfall von der Zivilbevölkerung geräumt werden sollen.

Nach einer Meldung aus Malta will die britische Regierung die Artillerie in Malta auf volle Stärke bringen.

Moskaus Wind in Englands Segeln

Das Pfund rollt im Osten

Ein Weispfennig geht um. Man braucht nur die ausländischen, besonders die englischen und französischen Zeitungen, aufzuschlagen — überall trifft man es an, in den schwärzesten Farben wird es gehildert, und doch — man kann es nicht greifen; denn jedesmal, wenn man den Arm danach ausstreckt, ist es verschwunden. Das Weispfennig war vor fünfundsiebenzig Jahren die bedeutendste Figur in der europäischen Politik, mit ihm hat man den Krieg gegen das Deutsche Reich entfacht, weil Deutschland der Umwelt zu mächtig war, mit ihm geht man heute haushieren, weil Deutschland noch mächtiger ist als damals. Das Weispfennig heißt „Panzermanns Pfennig“ oder „Der Franzose nach dem Osten“. Denn nicht nur noch niemand dieses Weispfennig definieren konnte, es erscheint immer wieder und man glaubt daran, weil man mit Hilfe dieses Schlagwortes am besten die eigene Politik rechtfertigen kann. Chamberlain hat zwar vor einem halben Jahr selbst im Unterhaus das natürliche Hebergewicht Großbritanniens in Ost- und Südosteuropa anerkannt und jeden britischen Zögernsverstand abgeklungelt. Inzwischen aber hat man die spanische Wunde benutzt, um hinter ihr eine neue prokanaanische Aktion gegen Deutschland zu starten. Während man nämlich die verpönte Anerkennung Francos durch Paris und London in den beiden Hauptstädten als einen „Zug der Demokratie“ feiert, so lagert behauptet, die Weltmächte hätten das Verdienst, den Spanienkrieg beendet zu haben, heute im Osten die große Reisesaison englischer Diplomaten ein.

In welche dieser Hauptstädte man auch immer kommen mag — immer wieder begegnet man diesen englischen Weispfennigrednern. In allen Porten der Antarktis sind sie zu finden, sie eröffnen Übermüdeausstellungen, gründen Weltkulturfestivals, preisen die neuesten englischen Modellschöpfungen an oder verhandeln über künftige Finanzverträge von London nach Chertova, leben sich ein für neue Wirtschaftsverträge oder interessieren sich lebhaft für die Exposition eines ihnen nicht voll genehmen Regimes. Das muß durch und nicht immer ein Mann sein, der sich diesen dankbaren intrigierenden Aufgaben unterzieht, auch Frauen sind in dieser Branche tätig, voran die Frauen englischer Minister.

Frühjahrsmodelle

Wenn es allerdings gerade die Frau des englischen Handelsministers Lady Maureen Stanton unternimmt, auf einer Balkanreise die neuesten englischen Frühjahrsmodelle zur Schau zu stellen, so unter dies etwas eigenartig an und man kommt erst hinter den wahren Sinn dieser Reaktionsreise, wenn man am Schluß der Aufnahmungsreise, daß Lady Maureen in den großen Städten des Ost erweisen wird, um — „britische Politik zu erklären“. Das also sind die Frühjahrsmodelle aus London! Wir dürfen annehmen, daß die Kunst, die Lord Terwent in politischen Städten unternimmt, oder die Vortragereise des englischen Admirals Hoborne vom Schwarzen Meer bis an die Ostsee der gleichen Branche gilt. Sie gehen alle von dem einen Mittelpunkt aus, den Sir Robert Vansittart als Propagandabüro der Regierung seiner Reichheit geschaffen hat. Ihm liegt die Einführungsfrage der Erziehung unter Sir Gore Dow und Lord Lurell sozusagen im Sinne. Vansittart hat Methode in dieser Propaganda, denn Admiral Hoborne, Lord Terwent und Lady Maureen Stanton sind erst Vordoten an höherer Pläne, sie sind gleichsam Kanonen, die mit ihrem Pfund die politische Erde der Ost- und Südostländer ledern sollen, um eine nutzbringende Ernte aus dem so bearbeiteten Boden zu gewinnen.

Der nächsthöheren Kategorie unter diesen Propagandisten gehörten dann bereits Mac Grindle und Maxwell, zwei Direktoren der „British Air Hand Company“, an, die im Sonderflugzeug nach Warschau kamen, um dort die ersten Besprechungen für eine direkte Flugverbindung zwischen London und Warschau zu führen. Der Erfolg dieser Reise scheint nicht ausgeblieben zu sein, so daß sich die beiden Propagandisten sofort nach Budapest begaben, um dort über die Fortführung der Linie bis nach Putzsch und aus Schwarzsee Meer zu unterhandeln.

Auf der Suche nach neuen Möglichkeiten

Nach konkreteren Formen nehmen dann diese Besprechungen an, wenn man sich einmal die verschiedenen Handelsdelegationen Großbritanniens anschaut, die sich in diesen, England

räumlich so fernen Staaten ergeben. Der qualifizierte Abgeordnete Henderson und nach ihm Oberst Fisher mit dem Abgeordneten Wie haben eifrig in der ungarischen und rumänischen Hauptstadt sondiert, um neue Möglichkeiten der Handelsbeziehungen dieser Länder zu den britischen Inseln zu ergründen. Der gleichen Aufgabe hatte sich ein anderer prominenter englischer Wirtschaftler, Kenneth de Courcy, in Sofia zu widmen, während ein Vertreter der Londoner Handelskammer, Mr. William Teevens, sich dieser Arbeit in Jugoslawien unterzog. Teevens bevorzugte bei seiner Tätigkeit insbesondere die kroatische Hauptstadt Zagreb und gründete gerade in diesem Zentrum der kroatischen Opposition gegen Zoiolodinowitsch eine englisch-jugoslawische Handelskammer. In sehr gut unterrichteten Kreisen sagt man Mr. Teevens sogar ein auffallend reges Interesse für die Kroatenfrage nach. Man weiß in diesem Zusammenhang insbesondere auf die Beziehungen der kroatischen Opposition und auch auf die von Mr. Korowitsch zu machenden englischen Politikern hin. Jedenfalls scheint die dreimonatige Tätigkeit von Mr. Teevens von einem sehr intensiven Studium der jugoslawischen Verhältnisse begleitet gewesen zu sein, und es dürfte dem stellvertretenden Leiter des Nachrichtenbüros in der britischen Botschaft, dem Brigadegeneral Voermann, nicht schwer fallen, in diesen Tagen in Zagreb auf der Arbeit von Teevens' aufzubauen, selbst wenn die englische Gesandtschaft aus von Hermanns Anwesenheit nichts weiß oder besser: nichts wissen will.

Die ersten praktischen Erfolge dieser englischen Propaganda-Aktionen erzielte dann Lord Zermill in Putzsch, der nach weitläufigen Verhandlungen ein Abkommen über veränderten Barcenaustausch zwischen England und Rumänien unter Dach brachte, während gleichzeitig eine englische Goldanleihe für eine 10-Millionen Pfund Anleihe in die rumänische Stahlindustrie plant. Ebenso hat man in Griechenland agiert, hartes englisches Kapital in die dortigen Industrieunternehmen investiert und die englische Ausfuhr nach Griechenland bedeutend gesteigert. Nicht anders in Portugal, wo schon im vorigen Jahr eine englische Delegation gleiche Ziele verfolgte, und in der Türkei, an der London ebenfalls im vorigen Jahr durch einen hohen Kredit sein Interesse betonte.

Der Angriff auf die Röhre

Dieses ganze Spiel kostet allerdings die Engländer eine hübsche Summe Geld, denn die Intensivierung der Handelsbeziehungen mit den ost- und südosteuropäischen Ländern kann nur mit künstlichen Maßnahmen und häufig nur durch Unterbietung deutscher und italienischer Preise erfolgen. Während Deutschland — einmal rein wirtschaftlich gesehen — auf diesen Staaten wegen der notwendigen Rohstoffe interessiert ist, diese Rohstoffe in Waren verarbeitet, mit denen wiederum die Rohstoffe bezahlt werden, betreibt England hier mit seinem durch den Osten rollenden Pfund das unsondere Ziel eines kapitalistischen Konsumrenten. Denn die Produkte aus dem englischen Kolonialreich sind bei weitem billiger als die aus Osteuropa, „Wollstoffe“ und Textilien spielen aber in diesem Fall keine Rolle. Hier geht es vielmehr um Deutschlands und Italiens wirtschaftliche Einkreisung. Man will nicht nur die den Rohstoffmächten nahebedehenden Staaten — ähnlich wie im Fall Spanien — gegen Deutschland und Italien auspielen, sondern man will die autoritären Staaten ihrer Freundschaft berauben, sie vereinsamen. Deshalb versucht man Deutschland die wenigen Rohstoffquellen, die ihm überhaupt zugänglich sind, abzuschneiden. Und dies zu einer Zeit, in der Großbritannien im Begriffe steht, mit Großdeutschland in Wirtschaftsverhandlungen einzutreten.

Allerdings liegt in der Rechnung dieser Vorkämpfer ein grundtiefgründiger Fehler: die Demokratie unternimmt diesen Vorstoß in dem Glauben, daß wir diejenigen wären, die die Balkanländer brauchen. Sie bedenken aber nicht, daß der riesige großdeutsche Absatzmarkt für die Balkanländer noch ein Bedeutendes wichtiger ist, als der Balkanmarkt für Deutschland. Die Ein- und Ausfuhrstatistiken der Ost- und Südoststaaten beweisen dies am allerbesten. Und daraus allein ergibt sich schon die Stellung dieser Staaten zum Deutschen Reich. Man hat in London und Paris wohl gehofft, daß der kirgische Rohstoffwechsel in Belgrad auch zu einer Veränderung der Außenpolitik Jugoslawiens führen würde. Allein, die Erklärungen des Ministerpräsidenten Jowitsch und des Außenministers Cincar-Popowitsch über die Kontinuität der jugoslawischen Freundschaft mit Deutschland und

Göring spricht mit Frankreichs Vorkämpfer



Gen. Halpa

Gespräch auf dem Empfang, den der Führer für alle in Berlin akkreditierten diplomatischen Vertreter auswärtiger Mächte gab

Leistungsförderung durch das Fachbuch

In den beiden Monaten März und April wird auf Veranlassung des Reichsministeriums für Volkswirtschaft und Ernährung eine großartige Ver- bundung für das deutsche Fachbuch veranstaltet. Diese von der Reichsdruckerei...

Kein Land ist so reich an gebiegem Fachschrifttum auf allen Gebieten wie Deutschland. Angefangen von dem gerade heute so unendlich wertvollen Fachbuch für die Hausfrau, dem Kochbuch, bis zur populärwissenschaftlichen Durchleuchtung der schwierigsten Probleme...

Mit Recht erinnerte Hansleiter Sprenger in der geistigen Rundgebung daran, daß der Führer in seiner Neujahrsbotschaft als besondere Aufgabe die Lösung des Problems des Arbeitermangels aufgezeigt hat...

Das Fachbuch erhöht die Arbeitsleistung und die Arbeitsfreude. Die verteilte Kenntnis des eigenen Arbeitsgebietes gibt dem Beschäftigten die Möglichkeit verstärkten Einflusses seiner Persönlichkeit...

Italiens Parlament zum 23. März einberufen

Das Amtsblatt veröffentlicht ein Gesetzkabinet, mit dem der Senat und die neue Kammer der Abgeordneten am 23. März in gemeinsamer Sitzung einberufen werden. Wechseltig enthält das Kabinet die Auflösung der alten Kammer.

Wirklichkeit und Phantasie

Naz Barthele in der Literarischen Gesellschaft

Selten sind die beiden Quellen literarischer Schaffens, die Wirklichkeiten und die Schöpfungen der Phantasie, bei einem Dichter so untrennbar und harmonisch zu einer Einheit verschmolzen wie bei Naz Barthele. Mit einer unverwundlichen Erlebnisbereitschaft ist er der Wirklichkeit hingegen...

Eine fülle farbigen Lebens drehtete der Dichter denn auch vor einem ergreifenden Hintergrund in der Felsung aus, die getrieben im literarischen Bereich stattfand. Er begann mit einer Erzählung aus der Zeit seiner Wanderjahre durch Italien: 'Die Mutter mit dem Kinde'...

Pacelli zum Papst gewählt

Telegramm unfres Korrespondenten

Rom, 3. März

Im dritten Wahlgang des Konklaves wurde gestern der bisherige Kardinalstaatssekretär Pacelli zum Papst gewählt. Er hat den Namen Pius XII. angenommen.

17.30 Uhr stieg aus dem Ramin der Sixtinischen Kapelle der weiße Rauch empor, der die vollzogene Papstwahl ankündigt, und eine halbe Stunde später verkündete der Kardinaldekan von der Loggia der Peterskirche aus 'Habemus papam'...

Im Anschluß an das feierliche Leben, das das Kardinalkollegium Freitag vormittag in der Sixtinischen Kapelle als Ordination für Pius XII. abhielt, hat der neue Papst um 12 Uhr mittags in lateinischer Sprache eine Rundfunkbotschaft an die Welt verliehen. Er unterstreicht darin den Friedensgedanken...

Die Heberzeugung dieses Konklaves — und jedes Konklaves — liegt Heberzeugungen zu bringen — war keine Illuz. Tak schon am ersten Tag eine Wahl an- gehend kommt, gehört zu den Seltenheiten in der Geschichte der Papstwahl.

Wenn man bei jeder Papstwahl gemeinhin zwischen einem „politischen“ und einem „religiösen“ Papst unterscheidet, so ist diesmal in Pacelli zweifellos ein „politischer“ Papst gewählt worden. Pius XII., der gerade am feinem 63. Geburtstag seinen Geburtstag feiert, kommt aus der päpstlichen Diplomatie...

Telegramme des Königs und des Duce

Rom, 3. März

Die Wahl eines Italieners zum Papst findet in ganz Italien Zustimmung. Der König und Mussolini haben Papst Pius XII. Begrüßungstelegramme

British Legion ehrt deutsche Helden

Beteiligung an den Gedenkfeiern — General Sir Jan Hamilton an die Mitglieder der Legion

London, 3. März (Durch Funkpruch)

Die Deutschen in England begaben in diesem Jahr den Gedenktag des 1. März. Anlässlich dieses Tages hat General Sir Jan Hamilton an die Mitglieder der British Legion einen Brief geschrieben, in dem er sie auffordert, sich an den Feiertagen zu beteiligen.

Sir Jan Hamilton weist in seinem Brief darauf hin, daß durch die Besuche der British Legion am Rhein, auf dem Äußeren und in Berlin ein besonders enger Kontakt zwischen deutschen und englischen Truppenmitgliedern hergestellt worden sei, was aus persönlichen Freundschaften...



Cardinal Pacelli

schand. Die Presse unterstreicht in ihren Berichten, daß mit der Berufung des langjährigen Kardinalstaatssekretärs Pacelli zum Papst seit 218 Jahren erstmals wieder ein geborener Römer zum Oberhaupt der katholischen Kirche gewählt worden ist.

„Erfahrener Diplomat“

Telegramm unfres Korrespondenten

St. London, 3. März

Die Wahl Pacellis zum Papst wird in der englischen Presse ausführlich behandelt, wobei u. a. die „Times“ schreiben, daß die Kardinale einen guten Kirchenmann gewählt hätten, der zugleich ein erfahrener Diplomat sei, um die Rolle St. Peters durch gefährliche Winde zu steuern. „Daily Mail“ meint, daß ein harter Mann die Intra traure werde, und andre Blätter betonen, daß inzwischen diese Wahl ohne harte Opposition erfolgt sei.

Auch die französischen Blätter betonen vor allem die diplomatische Erfahrung des neuen Papstes und erinnern an den Besuch Pacellis in Frankreich im Jahre 1937, der unter den größten Ehrungen für den Botschafter des Vatikan stand.

Rumäniens Polizei sucht Verschwörer

Calinescu fühlt sich von der Eisernen Garde bedroht

Sonderdienst der Dresdner Neuesten Nachrichten

Bukarest, 3. März. (Durch United Press)

Die Bukarester Polizei soll einer angeblichen weiteren Verschwörung gegen den stellvertretenden Ministerpräsidenten Calinescu auf die Spur gekommen sein. In Bukarest und einigen Provinzstädten wurden mehrere Mitglieder der „Eisernen Garde“ festgenommen, die beschuldigt werden, mit dem Komplot in Verbindung zu stehen. Unter dem Verhafteten sollen sich verlässliche Freunde Calinescus befinden. Außerdem soll vor kurzem die eine Schwester des früheren Führers der Eisernen Garde, General Cantacuzino, inhaft genommen worden, ist nun auch eine zweite Schwester des Generals verhaftet worden.

Polnischer Polizeikommandant in der Ukraine erschossen

Abschicht unfres Korrespondenten

v. D. Warschau, 3. März

Wie aus Trzemesz gemeldet wird, wurde in Trzemesz im Bezirk Trzemesz in der Ukraine der Kommandant einer polnischen Polizeistation, Rogaczewski, in dem Augenblick erschossen, als er abends aus dem Büro des Polizeichefs trat, in dem er beruflich zu tun gehabt hatte. Es handelt sich um drei Personen, die vier Schüsse aus Pistolen abgeben haben.

Der Kommandant des polnischen Polizeikommandanten wurde ermordet, verbleibt jedoch sein Ziel. Der Hund des Kommandanten stürzte sich auf einen Attentäter und hielt ihn an den Klawsen fest, wurde jedoch auf der Stelle niedergeschossen. Einige Verhaftungen im Zusammenhang mit dem Attentat sind erfolgt. Angeblich soll man die Täter in ukrainischen Kreisen suchen.

Gafencu nach Warschau abgereist

Dreitägiger Besuch des rumänischen Außenministers

Telegramm unfres Korrespondenten

M. Bukarest, 3. März

Der rumänische Außenminister Gafencu ist heute vormittag in Begleitung des Generalsekretärs im rumänischen Außenministerium nach Warschau zu seinem Staatsbesuch in Polen abgereist. Gafencu trifft am Sonntagabend vorzeitig in Warschau ein und ist bereits am Montagmorgen wieder die Rückreise nach Bukarest an.

Die rumänische Presse verhält sich zu dem bevorstehenden Staatsbesuch in Polen zurückhaltend und unterstreicht nur die Notwendigkeit einer Erhaltung der freundschaftlichen Beziehungen zwischen den beiden Staaten. Im Mittelpunkt der Gespräche zwischen dem polnischen Außenminister und Gafencu soll u. a. die Förderung Polens auf Eintritt in die europäische Donaufmission stehen. In diplomatischen Kreisen nimmt man an, daß bei den Besprechungen auch die Stellung Rumäniens zu Ungarn und eine mögliche Verleumdung gegenüber den ungarischen Revisionisten ge- schreift werden soll. Amlierheitsbericht allerdings über diesen Punkt in Bukarest völliges Schweigen.

Bessere Cigaretten mit Verstand rauchen! ATIKAH 5

Dresdner Musikspiegel

Das Irishische-Quartett

So auf der Durchfahrt von Kontinent in Kontinent, zwischen Rhein und Adria, ist das Irishische-Quartett in der Heimathat einen Abend im Künstlerhaus, einen Tinterdort für das langverwehnte Ohr, einen letzten Vertreten als höchste geistige Kost und Scherz. 'Der Tod und das Mädchen', ein Werk tiefer Empfindung. Die Irishische, Gedhardt, Delauer und Kollschütter an den Klawsen stehen, ist hinlänglich bekannt. Das bedrückende 'Dineland' in die Struktur des Werkes, das jede bedeutende Phase hingend und gelöst hervorretzen läßt, ab der Wieder- gabe des ein-Moll-Quartetts Opus 131 von Beethoven ebenfalls formale Gelöstheit wie Klangliche Schönheit. Die ganze Handlungsfähigkeit des Streichquartetts, den diese Vereinigung auf das höchste kultiviert, zeigte sich aber im Es-Tur-Quartett von Tinterdort, das oftmals nur auf die einseitigen Spiel- scharren zurückgreift und durch die klangliche Affer- arbeit der Spieler wie ein föhliches Kunstwerk Wärme und Wärme erhebt. Unmöglich zu betonen, daß auch der Tanz der Ödter ungenügend herlich war.

Dr. Horbert Meidner.

Brudners e-Moll-Messe

Man hat Anton Brudner einmal den 'Polektrina des 19. Jahrhunderts' genannt. Wenn dieser Veraleich auch etwas erscheint und nur bedingt Giltigkeit besitzt, so trifft er doch bestimmt auf den Mehen- komponisten Brudner zu. Allein schon aus diesem Grunde ist die Aufführung einer seiner Messen ein bemerkenswertes musikalisches Ereignis. Die voll- bereichte Verlehnungsfähigkeit war der beste Beweis für das große Interesse, das gerade der e-Moll-Messe entgegengebracht wird, die längere Zeit hier nicht zu hören war.

Ein monumentaler Bau von erdrückender Größe steht hier als unerklärlicher Welt nichtgläubiger Diktatur. Der Brudner auch heute noch der 'Normalität' zeigt, könnte sich allein an diesem Beispiel eines Besseren überzeugen. Der überaus klare Aufbau des Werkes trägt keine klaffende Aiaz, Adhite Adite wird ebenso in der sparsamen Ver- wendung der Raddruckmittel bewahrt. Freilich, von den Singklimmern wird das letzte verlangt, aber die

Schon ist's bei den Soldaten...

Ein heiterer Soldatenabend mit allen und neuen Soldatenliedern, mit Märchen, einer lustigen Szene und zahlreichen Anekdoten übertragung der Reich- sänder Veispag am Donnerstagabend aus Dresden. Das Trompetorps des Artillerie-Regiments 4 unter der Leitung von Obermusikmeister Waldau sorgte für flotte Musik, und unter Leitung von Gerhard Fallmann lang die 8. Batterie des gleichen Regiments 'von den Grenadiere, von den Jäglere, von den Pioniere'. Gasmir Paris verlor die angedeutete, heitere Erzählungen aus dem Soldatenleben mit sein ausgearbeiteten Pointen vorzutragen. Die lustige Szene 'Einan- nertung' von Eberhard Rühlmann gab mit Alice He- ren eine ausgezeichnete Charakterstudie, sehr natürlich spielte Vert Keller einen Soldaten, Maria He- ren hörte man als verliebte Hausangestellte und Reinhold Bauer als lustigen Quartiermacher. Die wohlgeplante Sendung hat bestimmt nicht nur allen und jungen Soldaten herliche Freude gemacht.

K. Bohrlich

Reise in der Revolutionszeit

Der Reueher lang in der Revolutionszeit. Dresden, 3. März, 18 Uhr. alte doppelseitige Polsterbank mit Tischchen, Kissen und Kissen. Derzeit soll man sich die Reueher mit Überanstrengungen von Hoch zu.

Konkurrenz der Verbände bei Dresden

Konkurrenz der Verbände bei Dresden. Dresden, 3. März, 18 Uhr. Konkurrenz mit Crdeler im großen Saal des Rottentorplatzes (Zentraler Platz). Die Vertretung der Verbände von H. Holtermann, H. Krause, H. Vost.

Der Verein 'Dresdener Jugend' veranstaltet

Der Verein 'Dresdener Jugend' veranstaltet Sonntag, 12. März, 20 Uhr im Saal des Rottentorplatzes, einen musikalischen Abend. Mitwirkende: Johanna Herling (Soprano), Rade Helms (Alto), Maria Helms (Klavier), Werner Rühlmann (Gesell).

Central-Theater. Sonntag, 5. März, 16 Uhr. zu kleinen Preisen. 'Paganini' mit Hans Heinz Hol- mann, Mimi Opens und der bekannten Fremien- besetzung.

Dresden und Umgebung

Passion für den Geldbrieft Träger

Wer hat sie nicht? Wer liebt ihn nicht? Morgen und übermorgen möchte er gern zu allen kommen, auch zu denen, an deren Tür er bis jetzt mit-leidlos vorbeiging. Seine Tasche ist voll gefüllt, und in der Hand hält er den verheißungsvoll rot gefärbten Wertbrief.

Er ist ein fischer Stein geraten, der tüchtige Be-amte. Man könnte sagen: nicht um so groß wie der kleine Finger des richtigen großen. Gleichviel, ein Glanzobjekt ist er doch.

Ich habe ihn heute schon an einem Mantelknäuel leuchten sehen. Aber er wird eine scharfe Kontur er-laden morgen bei der 5. Reichsstraße in der Sam-lung. Der Zehnmarkenbrieft ist nämlich auch als Glanzobjekt gut angesehen. Und wer sich etwa die schmale rote Ringe Wimpern — junge Mädchen immer Freude — oder den Schmied, der bekanntlich auch Glanz zu schmieden versteht, er steht, auch der kann lachen!

Am Sonntagabend von 14.30 bis 16.30 Uhr spielt die Kammerkapelle der Reichsstadt Reichsstadttheater auf dem Postplatz. Am Sonntag von 10 bis 10.30 Uhr spielt eine größere Gruppe Waldhornbläser von der Reichsstadt Kammerkapelle unter Leitung des ehemaligen Hofkapellmeisters in der Nähe auf dem Postplatz vor dem Theater des Volkes.

Vollständigen Schauspielführungen werden der 5. Reichsstraße in der Samlung am Sonntag und Sonntag im ganzen Stadtgebiet besondere Getränke geben. U. a. werden solche Leistungen am Sonntagabend 18 Uhr am Zentral Augustus des Zirkus (Reichsstadt Markt) und 16.30 Uhr an der Hofmarkthalle gezeigt werden.

Fast 100 000 Besucher

Nach fünftägiger Dauer ist die Ausstellung des Deutschen Jugendmuseums „Jugend im Kri-gesjahr“ geschlossen worden. Fast 100 000 Besucher, rund 10 000 Leistungsprüfungen und 5000 Nominationsnahmen waren zu verzeichnen — also ein außerordent-licher Erfolg!

Von Seiten der Stadt Dresden, insbesondere seitens des Stadtelandratsamtes, von den Behörden und den Vereinen ist der Ausstellung wertvolle Unterstützung an-teil geworden. In anerkannter Weise haben sich auch die Kreise in den Dienst der Ausstellung gestellt, haben täglich Führungen veranstaltet, die bei den Be-suchern großen Anklang fanden. Außerdem hat sich auch die N.Z. Gemeindefrat durch ihre Tätigkeit für den Vertrieb verbilligter Eintrittskarten eingese-tzt und die Propaganda für die Ausstellung wirksam un-terstützt. Die verständnisvolle Zusammenarbeit aller be-teiligten Stellen sicherte der Ausstellung „Jugend im Kri-gesjahr“ ihren großen Erfolg, so daß die ihr ge-stellte Aufgabe auf dem Gebiete der Jugendbildung des deutschen Volkes in bester Weise erfüllen konnte.

Die nächste Stadt, in der die Ausstellung zur Auf-stellung kommt, wird Stuttgart sein.

Nach dem Berufswettkampf

Sieben Uhr früh. Der Weder schauert und mahnt: „Berufswettkampf.“ Schon ist der Sonntag, man kann amnesti da ausziehen. Denn aber eben nicht.

Auf acht's zur Bahn, schon dort steht man viele Fahrkarte mit Rosen unter dem Arm. Also auch sie sind befreit von dem Gedanken „Berufswettkampf“. Der Wagen hält, man ist am Ziel und acht mutigen Schritte dem Unwissen entgegen. Frauen schwitzen durch den Kopf: was wird wohl kommen? Gewöhnlich das, was man nicht weiß, heißt man defizienten sein. Es ist 8 Uhr, der Kampf beginnt.

Man hat nach 13 Jahren zum erstenmal wieder einer Schuljahr. Aber man will in mein Können schauen und mein Können erfahren. Man hat doch wenigstens keine mündlichen Fragen. Nun, sie kamen nicht. Alles stand auf dem Papier, machte auf dem Papier beantwortet werden, fünf weltanschau-liche, fünf Rechenaufgaben und mehrere fachliche und berufliche Fragen.

Es war ein schönes Arbeiten, niemand hörte. 1 1/2 Stunden wurde geschrieben, dann gab es eine Pause — alle Arbeiten mühen aber vorher abgeben werden. Sieben bis zehn Minuten Sport waren auch noch dabei. Dauerlauf — das frische Fräulein an!

Nach der Pause kamen neue Fragen an die Reihe, aber man ging da schon mit anderem Mut an die Arbeit. Bis 16 Uhr mußte alles erledigt sein. Der Berufswettkampf war aus, man ging nach Hause mit dem stolzen Gefühl, seinen Teil zu einem großen Wert beigetragen zu haben. Auch wenn man nicht geht haben sollte.

Einstellung und Ausbildung einheitlich für alle Beamten

Die Reichsregierung hat am 28. Februar 1939 die Verordnung über die Vorbildung und Laufbahnen der deutschen Beamten beschlossen, und im Reichsgesetzblatt Teil I Nr. 38 vom 2. März 1939, die regelt die Ein-stellung und Ausbildung einheitlich für alle Beamten des einfachen, des mittleren, des gehobenen und des höheren Dienstes.

Der Reutering der Schulverfassung Rechnung tragend, bestimmt die Verordnung das Maß der schulischen Vor- und Ausbildung, das von den Kandidaten gefordert werden darf, und befreit damit das überflüssige Berechtigungsmaß, wie es sich in der Vergangenheit her-ausgebildet hatte. Zugleich wird die Verpflichtung des Bundespräsidenten in Ländern, Gemeinden und Körper-schaften des öffentlichen Rechts bekräftigt.

Während bisher zum Eintritt in die Laufbahnen des gehobenen Dienstes vielfach das Abitur gefordert wurde, genügt nunmehr das Abiturzeugnis einer an-erkannten vollqualifizierenden Mittelschule oder eines als vollqualifizierend anerkannten Ausbildungsganges einer Volkshochschule. Ausdrücklich wird hervorgehoben, daß kein Bewerber vor andere als diese Voraussetzungen werden darf, weil er eine höhere Schul- oder Fachbil-dung besitzt, als für die betreffende Stelle verlangt wird.

Die nächste öffentliche Ausschreibung im Reichlichen Reichlichen Dienst (Wappentourneen) findet am Sonntag, 4. März, 15 Uhr statt. Versammlung vor dem großen Reichshaus. Untertage der Ratten in der Ver-waltung, reichliche Dienstleistungen, 8-16 Uhr.

Zwischen Rathaus und Gauhaus / Der neue Bebauungsplan

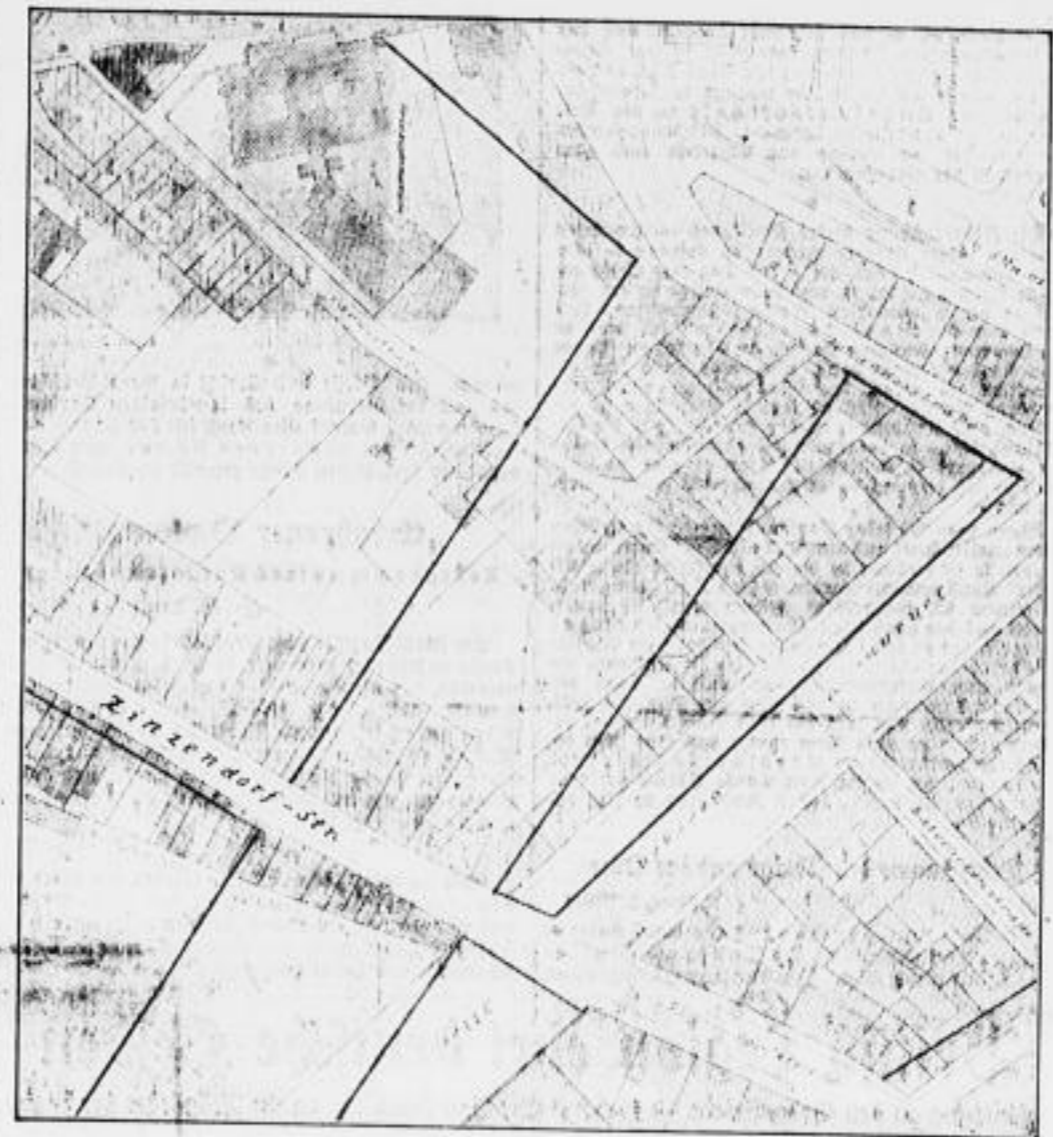
Es ist Zukunftsmusik, aber doch eben künftiges Schicksal eines Stadtteils:

In 64 Meter Breite, so steht der soeben veröffent-lichte Entwurf eines Bebauungsplans für einen Teil der Pirnaischen Vorstadt vor, soll vom Vorlage des Rathauses in etwa südlicher Richtung sich eine Ku-marsstraße von gewaltigen Ausmaßen zum neuen Adolf-Hitler-Platz, zu Gauhaus, Sachsen-halle, Ehrentempel und Glockenturm, den geplanten Großbauten der Partei erstrecken.

Vorngasse und Carusstraße werden nach dem Ent-wurf wegfallen, ebenso das Stück Pirnaische Straße zwischen Johann-Georgen-Allee und Pirnaische Straße und eine ganze Anzahl von Häusern an der Johann-Georgen-Allee und der Zinzendorfstraße. Auch der Georgplatz wird durch diese Planung eine gänzlich neuartige Ge-

Um eine günstige Baublockgestaltung zu erzielen, sind weiter wesentliche Änderungen an der Johann-Georgen-Allee vorgezogen. Sie wird auf den Teil zwischen Johann- und Zinzendorfstraße beschränkt. Die Häuser auf der rechten Seite werden — von der Johannestraße gerechnet — abgebrochen und weiter vorgerückt; die Johann-Georgen-Allee wird also beträchtlich schmaler werden.

Tafel ist eine Verbreiterung der Zinzen-dorfstraße auf 20 und der Neuen Gasse auf 14 Meter vorgezogen. Auch die Pirnaische Straße wird geradegelegt und auf 10 Meter verbreitert. Die Häuserfront der Brunner Straße soll auf der rechten Seite, landwärts gerechnet, so weit eingerückt werden, daß sie eine Breite von 26 Meter erhält. Das bezieht sich auf den Teil der Brunner Straße zwischen



Der Verlauf der geplanten Aufmarschstraße vom Rathausplatz (oben rechts) unter Kreuzung der Zinzendorfstraße nach den Grünzweigen, auf dem das Gauhaus und die Sachsenhalle emporen wachsen werden. Zeichnung T 292.

halt erhalten: Würde schon der nördliche Flügel des großen Volkshochschulgebäudes durch den Durchbruch der Aufmarschstraße befreit werden, so steht die neue Hauptlinie des Georgplatzes den Wegfall des ge-lagerten Gebäudes einschließend des dem Stadtrat für Volkshochschule eingeräumten Teils vor. Die östliche Front des neuen Georgplatzes wird so weit eingerückt werden wie die Südlinie der Johannestraße, an die Ecke des Kreuzungsbereiches. Die Turnlehrerbildungs-anstalt in der Carusstraße liegt im Zuge des Durch-bruchs und müßte verlegt werden.

Albrecht- und Rennstraße bei Wegfall der Vorgärten vor Künstlerhaus, Handwerkerkammer, Reichsland-werkerschule. Der Rand der Rennstraße bei ihrer Ein-mündung in die Bürgerweide soll befestigt werden, so daß auch von dieser Seite der beste Verkehrsverhält-nisse für Karamisch und Aufsicht zum Gauhaus hin-gewährleistet wären.

Der erwähnte Entwurf ist, wie aus der bereits ver-öffentlichten amtlichen Bekanntmachung ersichtlich, im Rathaus, 4. Obergeschoss, Zimmer 431, ausgearbeitet. Daran geht aus hervor, welche Grundnummern von

den beabsichtigten Veränderungen betroffen werden. Es sind dies in der Zinzendorfstraße die Grundstücke 32 bis 46 und 47 bis 49, von der Johann-Georgen-Allee sämtliche Grundstücke mit Ausnahme der zwischen Johann- und Zinzendorfstraße auf der linken Seite landwärts.

Häuser weichen

Der geplante Durchbruch der Christianstraße bis zum Georgplatz wird der Straße einen bedeutenden Durchgangsverkehr zuführen.

Wegen der Mitte des vorigen Jahrhunderts brachte der Eisenbahnverkehr für Dresden eine Zeit des Aufschwungs und damit für die wachsende Bevölkerung einen vermehrten Wohnungsbedarf. Durch die schließ-lich böhmisches Bahn und den böhmisches Bahnhof wurde nun auch das große Gelände zwischen der heutigen Franer Straße und der Zindengasse

bauten. Diese Bebauung mit gutbürgerlichen Mietshäusern begann mit der Anlage der Christianstraße im Jahre 1846 auf den Zindengassefeldern, auf denen 1841 auch die Zindengasse entstand. Gleichfalls im Jahre 1846 begann die Bebauung der Zindengasse, der 1848 die Zindengassestraße, 1856 die Zindengasse im Zuge des alten Zindengassefeldes.

Die Bauformen der Häuser an der Christianstraße lassen deutlich die beiden Bauabschnitte erkennen, in denen diese Straße entstand. Zwischen Ferdinand- und Zindengasse zeigen die Bauweisen der nach 1858 ge-bauten Häuser die Formen des abfliegenden Klassizismus mit beiseite dem Schmuckwert der vordringenden Renaissance, die sich dann an den Häusern zwischen Zindengasse und Zindengasse durchsetzte, als diese Häuser nach der Herabsetzung des Zindengassefeldes gebaut wurden.

In der 1856 angelegten Ferdinandstraße werden die Häuser Nr. 17 und 19 dem kommenden Durchbruch weichen müssen. Das Haus Nr. 17 wurde 1869 erbaut und ist besonders reizvoll durch seine Mittel-achse von je drei Fenestern, hinter denen in jedem Stockwerk zu Wohnzimmern der „Salon“ oder die gute Straße lag.

Am Georgplatz werden die drei Häuser Nr. 12, 13 und 14, dieses nur Dörfler, fallen. Auch sie wurden im Jahre 1869 erbaut, damals noch an der Zindengasse, die seit 1871 den Namen Zindengasse bekam und seit 1871 Zindengasse heißt. Alle drei Häuser wurden, wie ihre schlichten aber geschmackvollen Entwürfe lassen, von dem gleichen Architekten entworfen und gebaut. In das Haus Nr. 13 zog auch ein Konditor, der sein

Jeder Iwede, wenn die Sammler — Beamte, Hausbesitzer, Männer vom Reichsleistungsbund — morgen mit ihren schönen Absichten auf den Straßen erscheinen. Jeder Iwede für 1939.

Waldhof bald in die Nr. 14 verlegt, wo heute die Kon-ditorei am Rathaus eine recht alte Tradition forciert.

Die Baustraße, in der die Häuser Nr. 10, 12, 11 und 13 dem Durchbruch weichen müssen, hat ihre besondere Entstehungs-geschichte als Zindengasse — weil sie nur einseitig bebaut war — gehörte sie zu den ältesten Gassen der Zindengasse; der Namen Baustraße bekam sie nach dem 1875 vollendeten Neubau der Reichsbank. Die Neubebauung dieser so verkehrs-mäßig gelegenen Straße sah sich unter dem schäme-nhaften Einfluß der berühmtesten Grundbesitzer bis in die neunziger Jahre hinein, wie es ja die reisen, über-ladenen Bauweisen der Häuser erkennen lassen.

Wenig bekannt dürfte sein, daß auch Wilhelm n. Sauer, der bekannte Dresdener Maler, aus seiner Jugend dort mit seinen Eltern wohnte (von 1855 bis 1868), in dem Grundstück, das heute das Haus Baustraße 4 erbaut. Tarnald lag heute und vielen räumlicher, und der Name hat untrü-glicherweise mit dem Rathaus unliebsame Bekanntheit gemacht.

Das neue Einkommensteuergesetz

Die neue Fassung des Einkommensteuergesetzes vom 27. Februar 1939 ist im Wortlaut erschienen und im Reichsgesetzblatt vom 28. Februar veröffentlicht. Die Änderungen und Neuerungen, die das Gesetz bringt, wurden in den BZV, bereits eingehend be-sprochen. Dem Gesetz ist die Einkommen- und die Lohnsteuerabgabe beiliegend.

Bekanntlich treten die neuen Steuergesetze beim Vollzug am 1. April d. J. in Kraft. Die Verände-rungen gegen die bisherige Regelung betreffen die Lohn- (Steuergruppe I) und die Löhner als fünf Jahre überlassene Verleiher (Steuergruppe II). Für alle übrigen, die nicht unter diese Steuergruppen fallen, sind die Steuerhöhe der Tabellen gleich-geblieben. Wir veröffentlichen angeschlossen die neuen Steuerhöhe der Steuergruppen I und II beim Steuer-abzug vom Arbeitslohn.

Der Steuerabzug vom Arbeitslohn

Stufe	Die Lohnsteuer beträgt bei einem Arbeitnehmer		Stufe	Die Lohnsteuer beträgt bei einem Arbeitnehmer	
	Steuergruppe I	Steuergruppe II		Steuergruppe I	Steuergruppe II
Monats-lohn	St. 1939	St. 1939	Monats-lohn	St. 1939	St. 1939
mehr als 84,66, 91	0,78	—	416-419	100,00	77,71
91-104	1,82	—	420-423	100,00	80,00
105-117	3,04	—	424-427	100,00	82,71
118-129	4,44	—	428-431	100,00	85,00
130-143	6,04	—	432-435	100,00	87,71
144-156	7,82	—	436-439	100,00	90,00
157-169	9,78	—	440-443	100,00	92,71
170-182	11,92	—	444-447	100,00	95,00
183-195	14,24	—	448-451	100,00	97,71
196-208	16,84	—	452-455	100,00	100,00
209-221	19,62	—	456-459	100,00	102,71
222-234	22,68	—	460-463	100,00	105,00
235-247	26,04	—	464-467	100,00	107,71
248-260	29,68	—	468-471	100,00	110,00
261-273	33,60	—	472-475	100,00	112,71
274-286	37,80	—	476-479	100,00	115,00
287-299	42,28	—	480-483	100,00	117,71
300-312	47,04	—	484-487	100,00	120,00
313-325	52,08	—	488-491	100,00	122,71
326-338	57,40	—	492-495	100,00	125,00
339-351	63,00	—	496-499	100,00	127,71
352-364	68,88	—	500-503	100,00	130,00
365-377	75,04	—	504-507	100,00	132,71
378-390	81,48	—	508-511	100,00	135,00
391-403	88,20	—	512-515	100,00	137,71
404-416	95,20	—	516-519	100,00	140,00
417-429	102,48	—	520-523	100,00	142,71
430-442	110,04	—	524-527	100,00	145,00
443-455	117,88	—	528-531	100,00	147,71
456-468	126,00	—	532-535	100,00	150,00
469-481	134,40	—	536-539	100,00	152,71
482-494	143,08	—	540-543	100,00	155,00
495-507	152,04	—	544-547	100,00	157,71
508-520	161,28	—	548-551	100,00	160,00
521-533	170,80	—	552-555	100,00	162,71
534-546	180,60	—	556-559	100,00	165,00

Examen an Nähmaschine und Plättbrett

So wird man „geprüfte Hausgehilfin“

Gelernt ist gelernt, und geprüft ist geprüft. Wer in einem — übrigens durchaus nicht „hochnotpein-lichen“ — sondern verhältnismäßig geleiteten — Examen bewiesen hat, daß er etwas kann, der hat Aufstiegs-möglichkeiten aller Art. Das ist an der Hochschule wie bei den Hausgehilfinnen.

70 solcher fleißiger Mädel stehen in diesen Tagen am der nun schon traditionellen Ausbildungsschule der hauswirtschaftlichen Lehrlinge — der 1. Wäbchen-berufsschule, wo die Dresdner Schülerinnen in den vorbildlich eingerichteten Fachklassen ihren Unter-richt genießen haben — im Examen. Eine große Zahl, zu den bisherigen Schülerinnen kamen solche aus den Kreisen Weichen, Birna, Dippoldisowalde, Freiberg, Großenhain, Töbten. Das Deutsche Frauenwerk inter-essiert sich genau so für die Angelegenheit wie die Deutsche Arbeitsfront, der BZV, die auch zu den theoretischen und praktischen Prüfungen ihre Vertreter entsandt hatten.

Der Prüfling — er ist mit hochroten Röden unter weichen Mänteln bei seiner Arbeit — muß vieles — auch, sehr vieles wissen und verstehen. Aber der Vibri be-suchen und mit guten Verfassungen angefaßt, ist es durchaus nicht so schwerig, das Fenster sozusagen zu geben, den Schokoladenschlamm zu rühren, daß er auch wirklich nach etwas schmeckt und dabei doch nicht verschwindet wird. Und auch das richtige Stopfen und Plätten ist durchaus keine Hexerei — man ist doch vorgebildet und hat eine gute schützende Hausfrau dabei, die dem Unter-richt der Berufsschule die richtige Möglichkeit, sich aus-zuwirken, schafft.

Und so ein wenig Stopp- und Plättunterricht haben wir heftig auch mitgenommen.

Es war sehr still in den beiden Klassenzimmern. Nur das Klirren der Scheren, das Summen der Näh-maschinen — auch sie war ungelassen —, das leise Rischen der Plättglöden aus dem angestrichelten Stoff war zu hören. Und das alles die freundlich erklärende Stimme der Lehrerin.

Da lag der Werkstoff für die Stopfmaschinen: ein wenig unwillig gewordene Wolle von daheim, Dedden, denen eine stimmende Zigarett eine hü-

Wunde ausgeflut hatte. Dies alles aber wurde „ver-tauscht“, denn es war ja schließlich anzunehmen, daß Grete oder Gerda gerade diese Arbeiten, die ihnen die Hausfrau eingebracht hatte, mühter schon bei ihr geübt hatten. Und die neue Aufgabe machte ja nun auch wachsenden Spaß. Schließlich sah man's der kleinen Kästchende mit dem Dohlsaum räumlich über-haupt kaum mehr an, daß in der Mitte mal ein Vöch-lein, nicht zu knapp, geklafft hatte.

Auch nebenan, wo die Plätten blühten, war die Arbeit mit besonderem Vorbehalt gewählt worden. Langsam, sorgfältig, sorgfältig, Tagelunden und Ver-suchsmittel. Man sprenge ein, man sprenge, man lege das fertige Stück hinunter so, wie man es dann in den Wäschekorb geben wollte. Deutsch-lands zukünftige Hausfrauen zeigten, was sie konnten.

Vorläufig aber, das sollten sie alle, trägt man das Zeugnis „geprüfter Hausgehilfinnen“ mit nach Hause, sich und der Verheirateten zur Freude, und damit die Aufmerksamkeit auf andere hauswirtschaftliche oder soziale Bereiche, und heute abend, darauf freute man sich besonders, wird ein Kameradschaftabend des Deutschen Frauenwerks die Lehrenden und die Ver-nehmenden im Beisehere vereinen.

Die Arguzianer in Amerika

Mit besonderem Interesse folgte man einer Ein-ladung der „Vereinigung ehemaliger Arguzianer“ zu einem Bildervortrag über „Die zweite Amerika-Fahrt der Kreuzschiffe“, die aller Propaganda zum Trotz jenseits zu einem eindrucksvollen Erfolg wurde. Im Hand von aus-gewählten Bildern, die Studenten Richter selbst angefertigt hat, konnte man sich eine Vor-stellung von den Erlebnissen des Chors machen. Ein Diplomatentournee in Washington vornehmlich dem Besuch der Klappara-Halle, führten im 100-Meilen-Tempo über den weiten Kontinent hin bis nach San Francisco und wieder andre mehr haben die Arguzianer in ihre traditionäre Welt der Auf-nahmen können. Der Chor schmückte unter Professor Mauerbergers dem Abend.

Freitag, 3. März 1939

Reichs-
Ed be-
fahren und Wehr-
der Jurid-
Erle-
bestätigen
bedeuten, in-
wegen sch-
bühler Str-
Zweiten
beruflichen
können aus-
n ä r e r
Eiern, Gr-
h) ein
gesund b-
wirdes, W-
w er b e r-
untenber-
des Odes
e) der
im Griene
genen Bes-
mehr als
diele Jurid-
würden;
d) ein E-
Wesly ein-
im Nachf-
wenn er
gewiese
wirtschaftl-
e) der
Wetried
im die Ve-
Wulterung
wege oder
oder Nach-
an der W-
f) ein
bender Ti-
zur Wöf-
Verst erbe-
g) E-
langung de-
h) ein
tun g f i r
gleichung
der Tauer
des Odes
i) ein
Fandelsch-
Einführung
die Tauer
k) Tas-
Dienstflid-
einer A-
der RZ-
schaffen Ori-
lichen Ori-
Reichs-
Reichs-
Ernstlich
tung keine
leben, in-
Am B-
das Verei-
and dem
Eibe. Die
Reichs-
Eibe, H-
In sein
Bild auf
einen Ab-
wied habe
dem Befeh-Alle Gr-
Die J-
können es
meldung
Eiern in
rechtlich
Kunnebel-
meldungen
die Wä-
alle Jü-
werden f-
Maus-
Gründen
das Wä-
weil sie
forderung
der D-
genau wir-
an Erber-
antrien-
aussehen
Jahren, n-
und we-
an grü-
ben nach-
gang Tag-

Die deutsch-ungarischen Beziehungen

Die 18. gemeinsame Tagung des deutschen und des ungarischen Reichstages... Die deutsch-ungarischen Beziehungen...

Herabsetzung der ungarischen Autozölle

Die ungarische Regierung hat im Verordnungswege mit Wirkung vom 2. März die Autozölle herabgesetzt...

Der Reichstag einigt sich über die deutsch-ungarischen Beziehungen

Der Reichstag hat sich heute über die deutsch-ungarischen Beziehungen einig gemacht...

Die Warenmärkte

Die Warenmärkte haben heute einen ruhigen Verlauf genommen...

Mitteldeutsche Börse

Mitteldeutsche Börse: Die Börse hat heute einen ruhigen Verlauf genommen...

Berliner Börse

Berliner Börse: Die Börse hat heute einen ruhigen Verlauf genommen...

Uneinheitliche Kursbildung

Berliner Börse

Die Aktienmärkte haben heute einen unruhigen Verlauf genommen...

Die Fremdwährungen

Die Fremdwährungen haben heute einen unruhigen Verlauf genommen...

Pfund leicht abgeschwächt

Das Pfund hat heute einen leichten Rückgang erfahren...

Ämliche Berliner Devisenkurse

Table with columns for currency type and exchange rate. Includes entries for Gold, Silver, and various international currencies.

Mitteldeutsche Börse

Mitteldeutsche Börse: Die Börse hat heute einen ruhigen Verlauf genommen...

Die Warenmärkte

Die Warenmärkte haben heute einen ruhigen Verlauf genommen...

Die Fremdwährungen

Die Fremdwährungen haben heute einen unruhigen Verlauf genommen...

Pfund leicht abgeschwächt

Das Pfund hat heute einen leichten Rückgang erfahren...

Ämliche Berliner Devisenkurse

Table with columns for currency type and exchange rate. Includes entries for Gold, Silver, and various international currencies.

Mitteldeutsche Börse

Mitteldeutsche Börse: Die Börse hat heute einen ruhigen Verlauf genommen...

Die Warenmärkte

Die Warenmärkte haben heute einen ruhigen Verlauf genommen...

Die Warenmärkte

Die Warenmärkte haben heute einen ruhigen Verlauf genommen...

Mitteldeutsche Börse

Mitteldeutsche Börse: Die Börse hat heute einen ruhigen Verlauf genommen...

Berliner Börse

Berliner Börse: Die Börse hat heute einen ruhigen Verlauf genommen...

Die Warenmärkte

Die Warenmärkte haben heute einen ruhigen Verlauf genommen...

Mitteldeutsche Börse

Mitteldeutsche Börse: Die Börse hat heute einen ruhigen Verlauf genommen...

Die Warenmärkte

Die Warenmärkte haben heute einen ruhigen Verlauf genommen...

Mitteldeutsche Börse

Table of stock market data for the Mitteldeutsche Börse, including various stock prices and indices.

Berliner Börse

Table of stock market data for the Berliner Börse, including various stock prices and indices.

Mitteldeutsche Börse

Table of stock market data for the Mitteldeutsche Börse, including various stock prices and indices.

Berliner Börse

Table of stock market data for the Berliner Börse, including various stock prices and indices.

Berliner Börse

Table of stock market data for the Berliner Börse, including various stock prices and indices.

Fortlaufende Notierungen

Table of continuous market quotations for various commodities and currencies.

Fortlaufende Notierungen

Table of continuous market quotations for various commodities and currencies.

Fortlaufende Notierungen

Table of continuous market quotations for various commodities and currencies.



1939
Freitag, 3. März 1939
Dresdener Neueste Nachrichten
Preis 1 Pfennig
Verleger: Dr. G. G. G.
Redaktion: ...
Druck: ...

D. N. N. Sport

Freitag, 3. März 1939

Dresdener Neueste Nachrichten

Anerkennung für die S.A.-Reiter

Abteilung „Turniere“ bei der Reichsinspektion für Reit- und Fahrtausbildung
Auf Befehl des Stadtkommandanten der S.A. wurde in Anerkennung der von Jäger an Jäger geleisteten Anteilnahme von Angehörigen der S.A. (Reiter) an den Reitturnieren, Fahr- und Springturnieren eine Abteilung „Turniere“ bei der Reichsinspektion für Reit- und Fahrtausbildung geschaffen.
Mit der Verlegung dieser Abteilung wurde der im Reichsinspektion für Reit- und Fahrtausbildung, S.A.-Stabschefenführer Hans v. Reiter, beauftragt.

Eine kleine Reihe, Stützstrahlen und Reiterknechtchen schmückte die feierliche Turnierschau im vornehmen Saal der S.A. Die Stühle waren durchweg umhüllend, die Wände des Saales waren mit den in den vergangenen Jahren gegen die Wehr- und Kampfkraft der S.A. gerichteten Propagandaanschlägen besetzt.

Kundgebung des NSRL

Am 4. März in 18 Uhr wird die Idee der Kundgebung feierlich durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Meisterschaften der Rudersinnen

Die Reichsinspektion für Reit- und Fahrtausbildung hat die Meisterschaften der Rudersinnen im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Meisterschaften werden im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Meisterschaften der Rudersinnen werden im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Meisterschaften werden im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Meisterschaften der Rudersinnen werden im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Meisterschaften werden im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Meisterschaften der Rudersinnen werden im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Meisterschaften werden im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Meisterschaften der Rudersinnen werden im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Meisterschaften werden im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Meisterschaften der Rudersinnen werden im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Meisterschaften werden im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Meisterschaften der Rudersinnen werden im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Meisterschaften werden im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Meisterschaften der Rudersinnen werden im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Meisterschaften werden im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Meisterschaften der Rudersinnen werden im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Meisterschaften werden im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Meisterschaften der Rudersinnen werden im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Meisterschaften werden im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Meisterschaften der Rudersinnen werden im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Meisterschaften werden im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Wird D.S.C. Gaumeister?

Im schiffartigen Fußballsaal der S.A. wurde in Anerkennung der von Jäger an Jäger geleisteten Anteilnahme von Angehörigen der S.A. (Reiter) an den Reitturnieren, Fahr- und Springturnieren eine Abteilung „Turniere“ bei der Reichsinspektion für Reit- und Fahrtausbildung geschaffen.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Um den Reichsbundpokal

Die beiden Mannschaften der S.A. wurden in Anerkennung der von Jäger an Jäger geleisteten Anteilnahme von Angehörigen der S.A. (Reiter) an den Reitturnieren, Fahr- und Springturnieren eine Abteilung „Turniere“ bei der Reichsinspektion für Reit- und Fahrtausbildung geschaffen.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Wehrmannschafts-Ausscheidung

Die Wehrmannschafts-Ausscheidung der S.A. wurde in Anerkennung der von Jäger an Jäger geleisteten Anteilnahme von Angehörigen der S.A. (Reiter) an den Reitturnieren, Fahr- und Springturnieren eine Abteilung „Turniere“ bei der Reichsinspektion für Reit- und Fahrtausbildung geschaffen.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

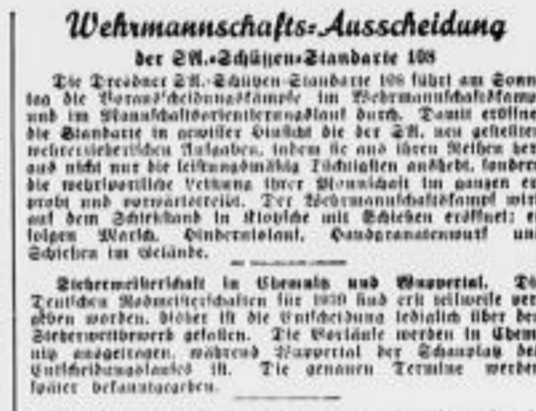
Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.

Die Kundgebung wird am 4. März in 18 Uhr im Saal des Deutschen Volkshauses durchgeführt. Die Kundgebung wird im NSRL durchgeführt, und zwar im Saal des Deutschen Volkshauses.



Der Scheiterhaufen zu Tangermünde

Die tragische Geschichte der Grete Minde

Von Dorothee Goebeler

Der große Brand von Tangermünde am Vorabend des Dreißigjährigen Krieges ist durch Jahrhunderte den Nachfahren lebhaft im Gedächtnis geblieben. Ganze Geschlechter haben von ihm als der Untat der Grete Minde gesprochen, die dafür auf dem Scheiterhaufen verbrannt wurde.

Das sich hier aber ein tragisches Justizverbrechen in Wahrheit abgespielt hat, zeigt unsere Artikelreihe auf, ein erschütternder Bericht von der Tragödie einer verfolgten Frau, dessen Hintergrund eine Zeit voll Düsternis der Seelen und Härte der Menschen bildet.

Beginn in der Montagsnummer der Dresdener Neuesten Nachrichten

Lesen Sie mit!

Wo kann man skifahren?

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

Der Stand von Freitag 14.30 Uhr

SLUB Wir führen Wissen.

hochwirksames Mittel gegen Prompt und zuverlässig wirkendes Mittel von besonderen Vorzügen. Preiswert 1 Packung mit 20 Tabletten à 1/2 kostet nur 79 Pfennig. Sparsam 1-2 Tabletten rechtzeitig genommen schaffen Ihnen sofort Erleichterung und helfen schon ganz vorzüglich. Unschädlich. Auch bei Magen-, Darm- und Herzempfindlichkeit wird Bekömmlichkeit. Trinerale ausgezeichnet vertragen. Ohne Nebenwirkungen! Besorgen Sie sich sofort aus Ihrer Apotheke Trinerale. Sie bereuen es nicht.

Rheuma · Ischias · Hexenschuss Grippe · Erkältungs-Krankheiten Nerven- und Kopfschmerzen

